

Das Werk eines Berufenen

HANS KÜNKEL

Anna Leun

Roman

Geheftet RM. 3.—, in Ganzleinen RM. 4.80

Wenn ein Philosoph und Psychologe, der sich mit bedeutenden Werken einen Namen gemacht hat, zum erstenmal mit einem Roman hervortritt, halten sich Erwartung und Skepsis die Waage. Zu verschieden scheint die Art des Erzählers, des intuitiven, farbigen und plastischen Gestalters, von der des analysierenden Seelendeuters. Mit Überraschung und Bewunderung muß man bei Hans Künkel erleben, daß er als Dichter ebenso stark und faszinierend wirkt wie in seinen weltanschaulichen Büchern.

Seine „Anna Leun“ ist aus dem vollen geschöpft: ein blutvolles leidenschaftliches Werk voll echter Spannung und Poesie. Es ist der Lebensroman eines einfachen Tagelöhnermädchens, das, wo es erscheint, die Männer entflammt, zur Tollheit und Raserei aufstachelt. Der Jugendgespieler, ihre Brotherren, der alternde Freiherr, alle verfallen sie ihr, und Unglück, Zerstörung bringt sie mit sich. Dämonisch, wie die Natur, und unschuldig wie sie, steht dieses prachtvolle Geschöpf inmitten der Schicksale, die sie erregt, und erleidet stumm und groß ihr eigenes Schicksal.

Das Werk eines Berufenen, das jeden in seinen Bann schlägt.

VERLAG PHILIPP RECLAM JUN. LEIPZIG

